



Dorsten, 03.12.2023. Für die Glaubensgeschwister Thieken gab es heute ein besonderes freudiges Fest. Ihre Tochter Carla wurde liebevoll zum Altar getragen, um die Heilige Wassertaufe zu empfangen. Es waren dreiundneunzig Teilnehmer vor Ort, davon neun Kinder und fünfzehn Gäste, zudem neun per Telefon und einundzwanzig per Video.

Dem Gottesdienst zugrunde lag das Bibelwort Jeremia 33, 14-15: „Siehe, es kommt die Zeit“, spricht der Herr, „dass ich das gnädige Wort erfüllen will, das ich zum Hause Israel und zum Hause Juda geredet habe. In jenen Tagen kommt zu jener Zeit, da will ich dem David einen gerechten Spross aufgehen lassen; der soll Recht und Gerechtigkeit schaffen im Lande.“

Adventszeit – Erwartungszeit

Nach dem Eingangsgebet begrüßte Evangelist Bublitz zunächst die Gemeinde mit den Worten: „Ich heiße euch herzlich willkommen zum 1. Advent!“ Dann ging er auf gewisse Bräuche ein wie: grüne Tanne, Kerzen, Adventskalender. Er erwähnte, dass das Eingangsglied „Macht hoch die Tür, die Tore weit“ zu Beginn des Gottesdienstes gesungen wurde. Alles um zu zeigen, dass die Weihnachtszeit begonnen hat. Das sei alles der Rahmen, aber wie sehe es innerlich aus? Was passiere hier und da bei dem Einen oder Anderen? „Was ist für dich Advent?“, fragte er in die Gemeinde. Sei der Advent Erwartungszeit? Stände die Herzenstür offen für den Herrn, weil das Wissen vorhanden sei, dass Jesus Christus auf die Erde gekommen ist, zur Vorbereitung, um das Opfer für alle Menschen zu bringen? Jesus brachte den Seelen Erlösung, den Heiligen Geist als Tröster und er würde wiederkommen, um die Seinen zu sich zu holen, wenn wiederum die Zeit erfüllt sei.

Tischgemeinschaft

Priester Karlisch ergänzte unter anderen, dass Jesus angekündigt wurde als Heiland, um Recht und Gerechtigkeit zu schaffen. Wie hat er das getan? "Indem er das Opfer gebracht hat, damit wir auch gerecht werden können vor Gott, dass wir ihn immer in uns finden können, Buße tun, um in diesen Weihnachtsfrieden zu kommen", erklärte er. Der Heiland habe die Gläubigen heute

aufgerufen, mit ihm Tischgemeinschaft zu haben, sich wieder dazuzusetzen. Alle sollten genießen, was Jesus Christus an Recht und Gerechtigkeit geben könne.

Heilige Wassertaufe

Nach der Vorbereitung zum Heiligen Abendmahl sang der Chor das Lied „Der Heiland sorgt für dich“. Ev. Bublitz bat die Familie Thieken an den Altar, die kleine Carla, der Täufling, die Tochter von Elouise und Alex, mit den Geschwistern Sophie und Hector.

In seine Ansprache bezog sich der Evangelist zunächst auf das Lied „Der Heiland sorgt für dich“, das der Familie sehr vertraut sei. Er zitierte: "Du bist erwählt, glaube es nur, er führt dich Schritt für Schritt in rechter Spur ..." Das sei mehr als Tradition, es sei Glaube, ein Gelübde: "Ja, wir bringen unsere Kinder ins Haus des Herrn!"

Passend zu dem Taufwort aus Markus 10; 14: "Lasset die Kinder zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solchen gehört das Reich Gottes!" forderte der Evangelist die Eltern auf: "Lehrt Carla das Beten, macht es mit ganzem Herzen." Danach vollzog er die Handlung der Heiligen Wassertaufe.

Nach dem Heiligen Abendmahl, Schlussgebet und Segen, konnte der Familie Thieken herzlich gratuliert werden. Viele Glücks- und Segenswünsche kamen zum Ausdruck.

3. Dezember 2023

Text: Annerose Bilzer, Redaktion: R.O.

Fotos: Lisa Moczala

